

Kulturverein Holzminden e.V.
Traditionsreich und zukunftsorientiert

Unsere Entwicklung

Seit nunmehr 65 Jahren wird das Kulturleben in der Region Holzminden in hohem Maße vom Kulturverein Holzminden e.V. geprägt. Hochrangige Symphonie- und Chorkonzerte sowie anspruchsvolle Theaterveranstaltungen stehen traditionell im Mittelpunkt der Programme. Vorstand und Beirat arbeiten ehrenamtlich in Zusammenarbeit mit den anderen Kulturanbietern der Region. Die Grundfinanzierung der Veranstaltungen sichern die Mitglieder und Abonnenten, die Stadt, die Kulturstiftung des Landkreises sowie weitere Förderer.

Unser Ziel

Die Zielvorstellung des Kulturvereins lautet: „Das Gute bewahren und das Neue gestalten“. In diesem Sinne werden wir bei den Konzerten weiterhin neue Wege sowohl hinsichtlich des musikalischen Inhalts als auch der Veranstaltungsorte gehen. Bei den Theaterveranstaltungen arbeiten wir sehr eng mit den örtlichen Schulen zusammen. Prämierte Rezensionswettbewerbe in Kooperation mit der örtlichen Presse sollen das Interesse der Schüler an Literatur und Theater weiter steigern.

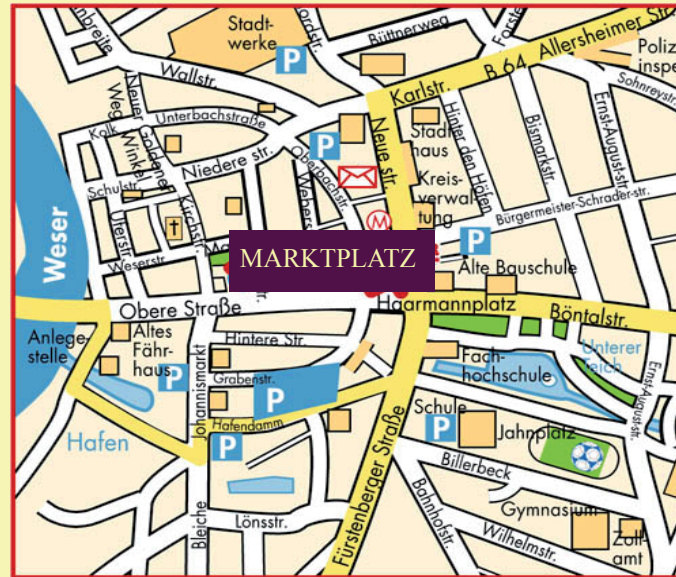
Unser Angebot 2011/2012

In der neuen Saison bieten wir 7 Konzerte und 4 Theaterveranstaltungen an, beginnend mit dem Eröffnungskonzert am 14. September 2011 um 20.00 Uhr in der Stadthalle Holzminden mit dem international bekannten Cellisten Johannes Moser. Es folgen weitere hochklassige Konzerte und Theateraufführungen mit renommierten Künstlern, Theaterensembles und Orchestern. Informieren Sie sich über unser Angebot in unserer Geschäftsstelle am Markt 8, beim Kulturamt Holzminden, beim TAH, Stadtmarketing Holzminden oder den bekannten Vorverkaufsstellen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und- wenn gewünscht- auf Ihre Mitgliedschaft.

Der Vorstand

HOLZMINDEN MARKTPLATZ



Das Konzert wird präsentiert vom
Kulturverein Holzminden e.V.
in Zusammenarbeit mit der
Stadtmarketing Holzminden GmbH
im Rahmen der Sommernachtsträume
auf dem Holzmindener
Marktplatz.

VORSCHAU AUF DIE SAISON 2011 / 2012

- 14. 9. 2011 Eröffnungskonzert - „Von der Klassik zur Romantik“ mit Johannes Moser; Stadthalle Holzminden, 20:00 Uhr
- 2.11.2011 Theateraufführung - „Die entfernte Stimme“ mit Susanne Uhlen; Stadthalle Holzminden, 20:00 Uhr
- 11.11.2011 Chorkonzert - „Englischer Abend“ mit dem Madrigalchor Brakel und dem Collegium Cantorum Holzminden; Stadthalle Holzminden, 20:00 Uhr

SONNTAG 28. AUGUST 2011

Konzert
des
Osnabrücker
Symphonieorchesters

unter der Leitung von Reto Parolari
Solistin: Andrea Viaricci



KOSTENBEITRAG
5 EURO
EINTRITTSKARTEN AM
VERANSTALTUNGORT

OPEN AIR

- 18:00 Uhr auf dem Marktplatz
- bei schlechtem Wetter um 19:30 Uhr in der Konzertscheune der Forstwirtschaft, Bevern - Forst



KULTURVEREIN
HOLZMINDEN e.V.

Holzminden
Stadtmarketing Holzminden GmbH

Reto Parolari

Reto Parolari gehört zu den international bedeutendsten Dirigenten der gehobenen Unterhaltungsmusik. Bekannt wurde er vor allem durch seine Tätigkeit als Chefdirigent beim weltweit renommierten Internationalen

Cirkusfestival in Monte Carlo, wo er seit 1997 gastiert.

Er ist Träger zahlreicher Preise und Auszeichnungen. Sein 1973 mit 40 Musikern gegründetes

„Orchester Reto Parolari“ ist das einzige private Symphonieorchester in Europa.



Andrea Viaricci

Die aus St. Gallen stammende Sopranistin Andrea Viaricci begeisterte bereits bei früheren Auftritten das Holzmindener Publikum durch ihre mit viel Herzblut gesungenen Stücke aus Opern, Operetten und Musicals. Zahlreiche

Radio-Live-Übertragungen

und Fernsehauftritte im In- und Ausland

dokumentieren die Beliebtheit

dieser ausdrucksstarken und

charismatischen Persönlichkeit.

Ihre glasklare Stimme und ihre

fröhliche und

charmante Art werden

auch in diesem Jahr das Konzert überstrahlen.

Osnabrücker Symphonieorchester

Das Osnabrücker Symphonieorchester ist erstmalig in Holzminden zu Gast. Es zeichnet sich durch eine große Vielfalt seiner Darbietungen aus. Im Bereich des Musiktheaters reicht das Repertoire von der großen Oper bis zum Tanztheater, von der Operette bis zum Musical. Aber auch bei Symphoniekonzerten im In- und Ausland konnten die Osnabrücker ihr großes Können unter Beweis stellen.

PROGRAMM -

Ferientage

Franz Lehar
(1870-1948) Ouvertüre zu „Der Graf von Luxemburg“

Emmerich Kalman
(1882-1953) „Höre ich Zigeunergeigen“

Ernst Fischer
(1900-1975) „Ferientage“ (Suite in vier Sätzen)

1. Beim Anblick der Berge
2. Reisebekanntschaft
3. Am stillen Weiher
4. Heimkehr und Rückblick

Fred Raymond
(1900-1954) „Frühling in San Remo“

Leroy Anderson
(1908-1975) „Blue Tango“

PAUSE

Jerry Bock
(1928 - 2010) Medley aus „Anatevka“

Sylvester Levay „Ich gehör nur mir“

Franz Grothe
(1908 - 1982) „Ach ich liebe alle Frauen“

Fred Raymond „Die Juliska aus Budapest“

Heinz Buchold „Arriba Palma“ (Paso- doble)